

Ressort: Finanzen

Studie: Strom wird vor allem bei Hartz-IV-Empfängern abgestellt

Mannheim, 29.11.2017, 14:28 Uhr

GDN - Der Strom wird in Deutschland vor allem bei Menschen abgestellt, die von Hartz IV leben, und bei Geringverdienern, die verschuldet sind. Das zeigt eine Studie des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) gemeinsam mit der Caritas, über welche die "Zeit" berichtet.

Familien bekommen demnach besonders häufig Stromsperrn angedroht. Tatsächlich gesperrt werden allerdings vor allem Single-Haushalte. Die Studienautoren leiten aus ihren Ergebnissen Empfehlungen ab, wie das Problem der Stromsperrn gelöst werden könnte. "Wir müssen die Lebensumstände stärker berücksichtigen", sagte Peter Heindl vom ZEW. Menschen, die verschuldet sind oder andere finanzielle Probleme haben, müssten möglichst früh Hilfe bekommen. Angebote wie Schuldnerberatungen sollten ausgebaut werden. Außerdem sollten die Menschen lernen, sich selbst zu helfen. "Wir müssen die finanzielle Allgemeinbildung fördern", so Heindl.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98379/studie-strom-wird-vor-allem-bei-hartz-iv-empfaengern-abgestellt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com